Die Selbsthilfekontaktstelle Ammerland präsentiert:

LESUNG

von der bekannten Autorin und Journalistin Peggy Elfmann: Mit Herz und Offenheit – über Demenz, das Älterwerden und ein gutes Miteinander

19.09.2025, 18.00 Uhr

Fotocredit: Jacobia Dahm

Die Begleitung eines Angehörigen mit Demenz bringt Herausforderungen mit sich – oft schon vor der Diagnose. **Ist es nur Vergesslichkeit oder eine beginnende Erkrankung?**

Nach der Diagnose stellen sich neue Fragen:
Wie bewältigt man schwierige Momente, wie begleitet man den Betroffenen, ohne sich selbst zu verlieren?

Die **Journalistin Peggy Elfmann** kennt diese Sorgen. Als ihre Mutter mit 55 Jahren an Alzheimer erkrankte, war es ein Schock für die Familie. Die Pflege erforderte stetige Anpassungen und brachte neue Erfahrungen.

Ihr Buch **„Mamas Alzheimer und wir“** ist ein Bericht über den Umgang mit der Krankheit. In ihrem Werk **"Meine Eltern werden alt. 50 Ideen für ein gutes Miteinander"** gibt sie Anregungen für Gespräche, gemeinsame Momente und die Reflexion der eigenen Grenzen. Nach einer Lesung gibt es Gelegenheit zum Austausch.

Bei der Veranstaltung handelt es sich um eine Kooperation mit der **kvhs Ammerland. Die Veranstaltung ist kostenlos.** Um Anmeldung wird gebeten.
Tickets können telefonisch oder per E-Mail über die Selbsthilfekontaktstelle Ammerland reserviert werden. Alternativ nutzen Sie gerne die Online-Buchung der kvhs Ammerland:

Veranstaltungsort: kvhs Ammerland
Am Esch 10, 26655 Westerstede

Mehr Informationen:
Selbsthilfekontaktstelle Ammerland
selbsthilfe- ammerland@paritaetischer.de
04488 - 832 99 22

DER PARITÄTISCHE
Oldenburg-Ammerland
Selbsthilfekontaktstelle
Ammerland